

HERAUSGEBER

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT
EBERSWALDE 1893 eG
1893 Ringstraße 183 · 16227 Eberswalde

Telefon 03334 304-0, willkommen@1893-wohnen.de
1893-wohnen.de

KONZEPT UND TEXT

Christin Hering, christin-hering.de

REDAKTION

Claudia Riethbaum

GESTALTUNG

ATMO Designstudio, atmodesign.de

KOOPERATIONSPARTNER



EBENFALLS IN DIESER REIHE ERSCHIENEN

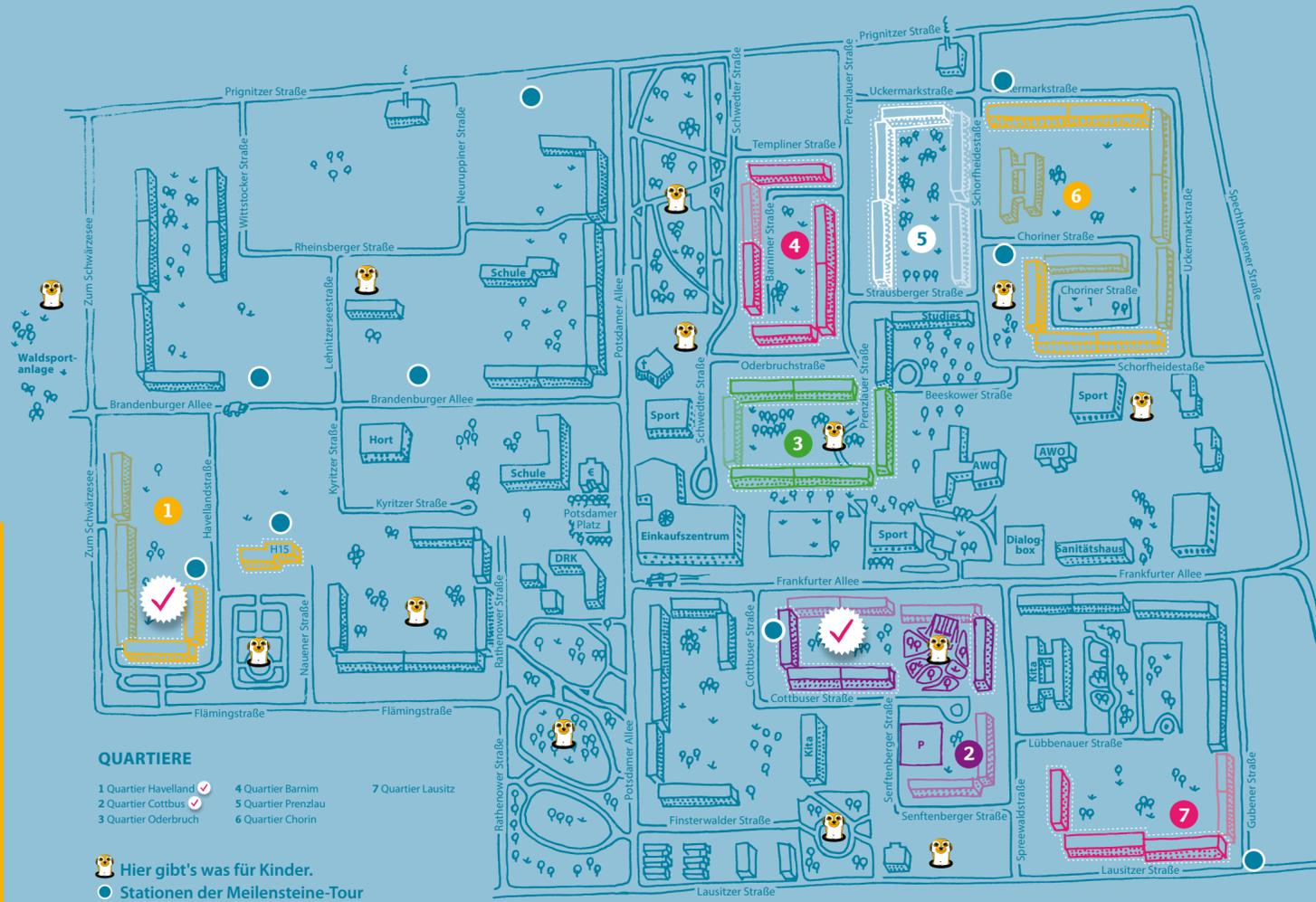
2020: Faltpan Nr. 1 – Lippen spitzen. Wach küssen. Wohl fühlen.
2022: Faltpan Nr. 2 – Jetzt kommt Leben in die Mitte.

STAND: September 2022

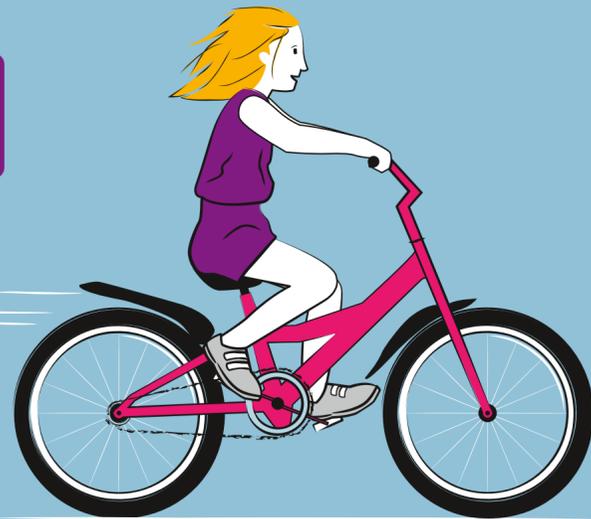
Komm' spielen!

Wir sanieren in der Prenzlauer und in der Oderbruchstraße. Viele Familien werden doch einziehen. Bestimmt sind auch neue Freundinnen und Freunde für dich dabei. Wo du mit ihnen spielen kannst, zeigen wir dir in diesem Plan.

Die Erdmännchen aus dem Eberswalder Zoo haben sich bis ins Viertel durchgegraben. Suche sie im Plan. Überall, wo sie rausgucken, gibt es tolle Spielplätze oder Spiel-Ideen für Kinder.



Das ist Leonie



Sie lebt mit ihren Eltern in der frisch sanierten Cottbuser Straße. Ihre Oma Gisela wohnt im gleichen Haus und das schon sehr lange. Leonies Mama Heike ist im Viertel groß geworden. Mit ihren Freundinnen und Freunden hat sie viele Abenteuer erlebt. Leonie sucht auch schon ganz eifrig nach Kindern, die mit ihr das Viertel entdecken wollen. Vielleicht triffst du sie im Verkehrsgarten in der Havellandstraße 15. Dort übt sie oft Fahrradfahren.

Leonies Viertel wird immer schöner

Als Leonie mit ihrer Mama Heike nach Eberswalde gezogen ist, hat sie in der Havellandstraße gewohnt. Das war das erste Haus, was die 1893 saniert hat. Vorne im Eingang hatte eine Künstlerin besondere Scheiben aus Keramik aufgehängt. Wo Leonie jetzt wohnt, in der Cottbuser Straße, ist auch alles neu. Vier Häuser mit 168 Wohnungen. In Leonies neuem Eingang hat eine andere Künstlerin Holzreifen und Kreise in verschiedenen Farben aufgehängt.

In diesem Jahr wird das Haus von Uropa Heinz saniert. Der wohnt in der Oderbruchstraße. Es wird eine sehr große Baustelle. Fünf Häuser mit 174 Wohnungen sind's diesmal. Uropa Heinz zieht erstmal aus und kommt wieder zurück, wenn alles fertig ist. So war's bei Oma Gisela auch.

Quartier Diese Häuser haben wir verschönert/verschönern wir: Diese Häuser und Grundstücke gehören anderen Eigentümern:

1 HAVELLAND	<ul style="list-style-type: none"> Havellandstraße 24–26 Flämingstraße 1–9 	<ul style="list-style-type: none"> Zum Schwärzese 33–41 Zum Schwärzese 43–51 Zum Schwärzese 53–59
2 COTTBUS	<ul style="list-style-type: none"> Cottbuser Straße 1–7 Cottbuser Straße 9–15 Cottbuser Straße 17–23 Spreewaldstraße 21–29 	<ul style="list-style-type: none"> Frankfurter Allee 33–43 Frankfurter Allee 45–51 Frankfurter Allee 53–59 Senftenberger Straße 2–10 Spreewaldstraße 7–15

Quartier Diese Häuser haben wir verschönert/verschönern wir: Diese Häuser und Grundstücke gehören anderen Eigentümern:

3 ODERBRUCH	<ul style="list-style-type: none"> Oderbruchstraße 2–8 Oderbruchsstraße 10–16 Prenzlauer Straße 25–33 Prenzlauer Straße 36–42 Prenzlauer Straße 44–52 	<ul style="list-style-type: none"> Prenzlauer Straße 28–34
4 BARNIM	<ul style="list-style-type: none"> Barnimer Straße 2–8 Prenzlauer Straße 10–16 Prenzlauer Straße 18–24 Templiner Straße 1–9 Barnimer Straße 1–7 	<ul style="list-style-type: none"> Schwedter Straße 9–15
5 PRENZLAU	<ul style="list-style-type: none"> Prenzlauer Straße 3–11 Prenzlauer Straße 13–21 Uckermarkstraße 2–8 	<ul style="list-style-type: none"> Choriner Straße 4–12 Uckermarkstraße 9–17 Uckermarkstraße 30–36 Uckermarkstraße 38–44
6 CHORIN	<ul style="list-style-type: none"> Choriner Straße 14–20 Choriner Straße 22–28 Choriner Straße 30–36 Uckermarkstraße 10–18 Uckermarkstraße 20–28 	<ul style="list-style-type: none"> Schorfheidestraße 22–28 Schorfheidestraße 30–36 Prenzlauer Straße 28–34
7 LAUSITZ	<ul style="list-style-type: none"> Lausitzer Straße 6–16 Lausitzer Straße 18–28 Spreewaldstraße 4–10 	<ul style="list-style-type: none"> Gubener Straße 1–5 Gubener Straße 7–11

Gemeinsam spielen geht drinnen und draußen

Vor Leonies Haus wird bald der Spreewaldpark fertig. Das wird ein riesen-großer Spielplatz mit Hügeln, Tälern und einem echten Spreewaldkahn. Natürlich wird's auch tolle Spielgeräte geben. Daneben in der Cottbuser Straße 11 steht auch ein frisch saniertes Haus mit einem Gemeinschaftsraum für die Kinder aus der Cottbuser und aus der Spreewaldstraße. Wie ein großes Kinderzimmer oder eben ein kleiner Spielplatz, wenn draußen schlechtes Wetter ist.

Im Aktionsraum Cottbus gibt's übrigens drei weitere Gemeinschaftsräume – einen zum Zocken mit Kickertisch und Dartscheibe, eine gute Stube zum Lesen, Kartenspielen und Kaffeetrinken und einen Coworking-Raum zum gemeinsamen Arbeiten.





AUSFLUGSZIELE

1 Um BRAND.VIER herum: Zweimal im Monat trifft sich die 1893 mit ihren Mitgliedern zum Nordic Walking. Wir drehen eine große Runde um's Viertel. Die Termine findest du auf 1893-wohnen.de. Im Wald ringsherum kannst du spazieren geh'n, joggen oder Fahrradfahren. Das hilft beim Krafttanken und macht den Kopf frei. Wenn du an der Lausitzer Straße in den Wald gehst, kannst du bis zum Zoo durchlaufen und die Erdmännchen besuchen. Wenn du das Viertel über die Schönholzer Straße verlässt, kommst du direkt zur neuen Waldsportanlage mit großem Spielplatz, Skate- und BMX-Park und Kletterwand. Wenn du das Viertel ganz neu entdecken möchtest, probiere dich mit Geocaching aus. Und zum Abkühlen fährst du mit dem Fahrrad zum Schwärzese.

2 Galerie Fenster in der WERFT: Hier gibt's Kultur satt. Jeden Donnerstag ab 17 Uhr oder auf Zuruf. Ausstellungen, Kino, Lesungen, Gespräche, Konzerte, KUNSTfrühshoppen, KUNST-spaziergänge. Alle Termine auf mesca.de

3 Helle Stunde auf dem Wochenmarkt am Potsdamer Platz: Jeden Mittwoch zwischen 11 und 12 Uhr einen Ausflug wert. Walking Acts, Konzerte, Comedy, Theater.

KITA/SCHULE

4 Kita Kleeblatt: Trägerin ist die Kinder- und Jugendhilfe in Schorfheide gGmbH.

5 Arche Noah: Trägerin ist die Evangelische Kirchengemeinde Finow.

6 Gestiefler Kater: Trägerin ist die Stadt Eberswalde.

7 Grundschule mit Kinderinsel: Trägerin ist die Stadt Eberswalde.

8 Märkische Schule: Träger ist der Landkreis Barnim.

9 Berufliche Schule: Trägerin ist die Bildungseinrichtung Buckow.

PFLEGE/GESUNDHEIT

10 Seniorenwohnanlage Barnipark: Träger ist das DRK.

11 Pflegeheim Im Wolfswinkel: Trägerin ist die AWO. Sehr beliebt ist die öffentliche Kantine im Speisesaal des Pflegewohnheims. Hier gibt's täglich zwischen 11.30 und 13 Uhr Mittagessen. Zugang über die Terrasse.

12 Sanitätshaus: Im Sanitätshaus Koepppe befindet sich nicht nur die Orthopädie-Werkstatt Koepppe, sondern auch die Waldapotheke und das Medizinische Versorgungszentrum MVZ Brandenburgisches Viertel – mit der Praxis für Chirurgie Stephan Theodor und der Praxis für Allgemeinmedizin Dr. Claudia Flöter.

SPORTHALLEN

13 Sporthalle Schwärzese: Das ist die Halle vom SV Motor Eberswalde e. V. – etwa 1.000 Mitglieder zwischen 4 und 94 Jahren sind hier regelmäßig in 13 Sportarten aktiv, z. B. Badminton, Gewichtheben, Volleyball, Inline-Skating, Boxen, Cheerleading, Floorball, Gardé- & Showtanz. Mehr unter svmotor-eberswalde.de



14 Sporthalle Heidewald: Hier gibt's Handball und American Football von Stahl Finow sowie Basketball und Volleyball, Hochschulsport und Jugendfreizeitangebote der Stiftung SPI. Mehr unter eberswalde.de/start/sportstaetten/sporthalle-heidewald

15 Sporthalle und Außen-Sportgeräte: Hier ist der Eberswalder Sportclub ESC zuhause. Tänzerinnen und Tänzer oder Futsal-Spieler treffen sich zum Training. Auf dem Außengelände der Sporthalle wartet eine Trimm-dich-Ecke mit vielen hochwertigen Außen-Sportgeräten für alle Muskelgruppen, die jeder nutzen kann. Ein echter Geheimtipp. eberswalder-sportclub.de

16 K4 Zentrum für Kampfkunst & Gesundheit in der WERFT: Hier kannst du verschiedene Kampfkunst-Techniken wie Thai-Boxen und San da Kempo sowie Entspannen mit Yoga und Qi-Gong lernen und trainieren. Meister Robert Pausch gibt auch spezielle Trainingskurse für Kinder. Mehr unter k4-zentrum.de

MIT EINANDER

17 Quartiersmanagement: Hier kannst du dich mit Ideen für Nachbarschaftsprojekte melden und bekommst vielleicht sogar einen finanziellen Zuschuss. Die Quartiersmanagerinnen beantworten Fragen rund ums Viertel und organisieren einmal im Jahr die Fête de la Viertel. Mehr unter meinbrandenburgischesviertel.de

18 Dialogbox: Wer Ideen für's Viertel hat, mehr über die vielen Baumaßnahmen wissen möchte oder freie 1893-Wohnungen ansehen möchte, kann in die Dialogbox kommen. Alle Kanäle zum Terminvereinbaren gibt's unter 1893-wohnen.de

19 Dietrich-Bonhoeffer-Haus/Eltern-Kind-Zentrum: Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Finow, Essen für Schulkinder, Familiennachmittage, Sportangebote für Eltern und Kinder, Kinderdisco, Krabbelgruppe, Sozialberatung, Raumvermietung, kirche-finow.de, den Links zum DBH oder EKIZ folgen

20 Spreewaldcafé: Zweimal pro Woche gibt es hier Kaffee und Kuchen.

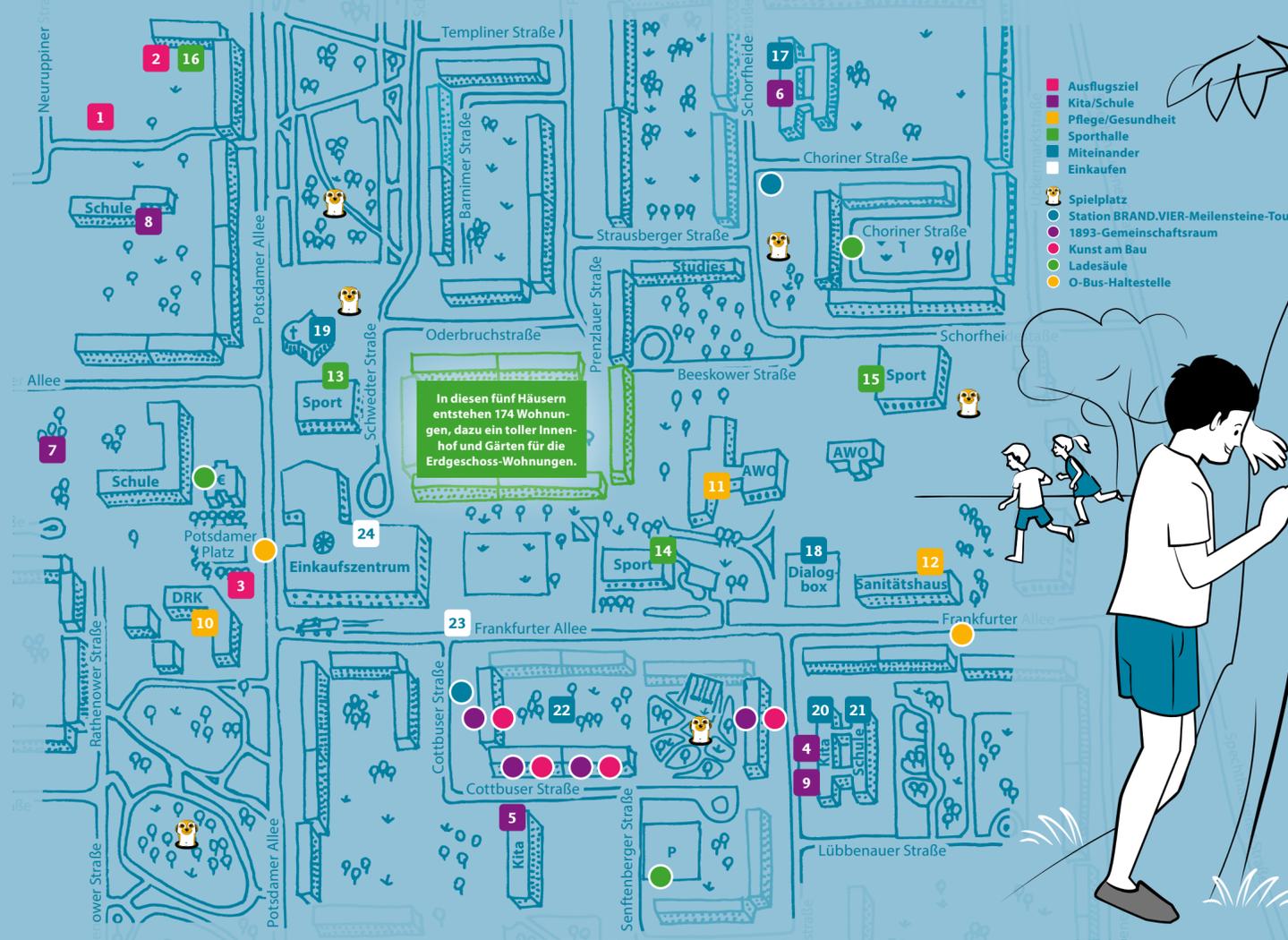
21 Lern- und Familienzentrum Spreewaldstraße: offener Treff, Digitale Learning Spaces und Angebote zur Bildungs- und Lernförderung. Mehr unter familienzentrum-spreewaldstrasse.de

22 Aktionsraum Cottbus: Hier haben wir bereits 168 Wohnungen saniert und vermietet. Die vier Gemeinschaftsräume richten wir nach Themen ein: einer für Kinder, einer zum Zocken, einer für Kaffeekränzchen und einer für Coworking. Mit dem Spreewaldpark bekommt der Aktionsraum bis Ende 2022 einen großen Spielplatz. Für eine bessere Parksituation entsteht derzeit eine zweistöckige Parkgarage.

EINKAUFEN

23 Frankfurter Allee: Die Stadt Eberswalde hat diese Straße saniert, damit sie wieder eine richtige Einkaufsstraße werden kann. Gewerbe und Gastronomie sind herzlich willkommen. Durch die Bushaltestellen ist die Straße perfekt angebunden.

24 Einkaufszentrum Heidewald: Hier könnt ihr euch mit alltäglichen Dingen eindecken. Und es sind auch noch Flächen für neue Läden frei. Weitersagen!



Abenteuer unter hohen Bäumen

Der Innenhof im Aktionsraum Oderbruch mit seinen vielen großen Bäumen ist der perfekte Ort für Abenteuer, Erholung und Nachbarschaft. Aus den Häusern gibt es einen direkten Zugang ins Grüne. Jede Erdgeschosswohnung hat einen kleinen Garten. Es wird idyllisch.



Die Häuser werden ganz anders aussehen als die in der Cottbuser Straße. Denn wir setzen teilweise Laubengänge mit einem Aufzug pro Haus davor. So sind etwa 60 Prozent aller 174 Wohnungen barrierefrei erreichbar.

Diese Wohnungen erhalten gleichzeitig neue Grundrisse mit großem Panorama-Fenster am Essplatz und Tageslicht in den Bädern. Über eine Schiebetür ist ein kleiner Hauswirtschaftsraum an das Bad angeschlossen. Die Laubengänge sind übrigens nicht nur Zugang zu den Zwei- bis Fünf-Raumwohnungen, sondern auch Treffpunkt für Nachbarn und spielende Kinder. Sie bieten zusätzlichen Raum für Gemeinschaft – für einen kurzen Plausch oder einen langen Abend am Küchenfenster.

Natürlich wird es auch wieder Gemeinschaftsräume geben – insgesamt drei in diesem Aktionsraum. Dazu der Innenhof als riesiger Open-Air-Gemeinschaftsraum.



Ein Viertel für dich und deine Liebsten



- Ohne Stufen in die Wohnung** #barrierearmeswohnumfeld
Die Erwachsenen wollen mit dem Fahrstuhl bis in die Wohnung fahren. Für dich ist wichtig, dass du schnell auf den Spielplatz kannst und viel Platz zum Toben und Ausruhen hast.
- Zusammen sein** #genossenschaftsleben
Ist doch toll, wenn du nebenan immer jemanden zum Spielen hast. Im Erdmännchen Club findest du noch mehr Freunde. Damit sich die Erwachsenen auch öfter mal treffen, laden wir sie zum Tanzen, zum Sport oder zu Festen ein.
- Einkaufen gehen** #gewerbe
In unserem Viertel sollen noch mehr Menschen ein Geschäft eröffnen. Damit du am Wochenende Brötchen holen kannst. Oder damit ihr mal schön essen gehen könnt.
- Fahren ohne Abgase** #mobilität
Wenn ihr einen Ausflug machen wollt oder wenn die Erwachsenen zur Arbeit fahren, geht das prima mit dem O-Bus, mit dem Fahrrad oder mit einem Elektroauto. Wir kümmern uns drum, dass Fahrräder Platz haben, und dass Elektroautos ihre Akkus laden können.
- Sauber und sicher** #sicherheit
Wir fühlen uns wohler, wenn die Kellerfenster und die Haustüren nachts zu sind. Wenn alle ihren Müll in die Tonne werfen. Wenn sich alle die Schuhe abklopfen, bevor sie ins Haus geh'n. Und wenn alle Lampen funktionieren.
- Kleine Computer helfen** #digitalisierung
Sie sagen der Heizung, wann sie heizen oder das Wasser warm machen soll. Sie sagen uns auch Bescheid, wenn was kaputt ist. Deine Eltern sehen in unserer App *Loft2go*, wie viel Strom sie verbrauchen oder welche Termine anstehen. Sie können einen Handwerker rufen und Fragen stellen.
- Du kannst mitentscheiden** #teilhabe
Vielleicht hast du Ideen, wie wir dein Haus oder den Fußweg zur Kita oder Schule schöner machen können. Dann schreibe uns eine Nachricht an das Erdmännchen-Telefon (0173 71 57 925) oder erzähle deinem Hausmeister davon.

- Konzerte hören und Kunstwerke anschauen** #kunstundkultur
In der Galerie Fenster in der Prignitzer Straße kannst du dir jeden Donnerstag ab 17 Uhr die Ausstellung ansehen. Sonntags starten dort auch die KUNSTspaziergänge. Alle Infos findest bei mesca.de
- Wir schützen die Umwelt** #klimaundumweltschutz
Wenn es regnet, läuft das Wasser in große Mulden. Dort versickert es langsam. Die Pflanzen nehmen es, wenn es weniger regnet. Wir pflanzen Bäume und Sträucher, die auf unserem trockenen Boden gut wachsen. Außerdem können Insekten und Vögel daran naschen. Du kannst auch mithelfen: Spare Strom und Wasser, so oft es geht.
- Auf unser Viertel achten** #nachhaltigkeit
Was uns gefällt, wollen wir pflegen. Damit es uns lange Freude macht. Was noch nicht so richtig schön ist, wollen wir umgestalten. Damit junge und alte Menschen gerne hier leben.
- Friedlich zusammen leben** #integration
Alle Menschen sollen sich in unserem Viertel wohlfühlen. Es ist ganz egal, ob sie alt sind oder jung. Ob sie verliebt sind oder allein leben. Ob sie gerade traurig oder fröhlich sind. Ob sie ein Kind haben oder sechs. Und ob sie gern lange schlafen oder früh aufsteh'n. Wenn sich alle an Regeln halten, passt das zusammen.
- Schwächeren helfen** #soziales
Wir achten aufeinander. Stärkere können Schwächeren helfen. Menschen, die allein leben, freuen sich, wenn sie ihre Nachbarn zum Erzählen treffen. In unserer 1893 gibt es eine Sozialmanagerin, die unseren Mitgliedern hilft, wenn sie gerade eine schwierige Zeit erleben.
- Miteinander reden** #kommunikation
Wenn wir miteinander sprechen, lernen wir uns kennen und verstehen uns besser. In der Frankfurter Allee gibt es jetzt eine Dialogbox. Dorthin können alle kommen, die Ideen für das Viertel oder Fragen zu den neuen Wohnungen haben.
- Wir sind 1893er!** #die 1893
Die 1893 ist eine Genossenschaft. Alle Menschen, die bei uns wohnen, sind Mitglieder in unserem Unternehmen. Wir freuen uns über diese große Gemeinschaft. In unseren Gemeinschaftsräumen und auf den Freiflächen zwischen unseren Häusern verbringen wir gemeinsame Zeit. Wer für sich sein möchte, schließt die Wohnungstür und hat seine Ruhe. Wer Hilfe braucht, ist nicht allein.
- Das Viertel ist ein wichtiger Eberswalder Stadtteil** #eberswalde
Die 1893 liebt Eberswalde. Deshalb liegt es uns besonders am Herzen, dass das Brandenburgische Viertel ein wichtiger Stadtteil ist – auch wenn er etwas weiter weg ist. Dafür liegt er mitten im Grünen und bekommt immer mehr Wohnungen, die es sonst in Eberswalde nicht gibt.